

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865**

340 (12.12.1865) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 340. (Zweites Blatt) Dienstag den 12. Dezember

1865.

## 2.1. Aufforderung.

Die Geschäftsleute, welche an das Groß- Leibgrenadier-Regiment noch Forderungen zu machen haben, wollen ihre defälligen Rechnungen längstens bis zum 15. d. M. an die unterzeichnete Stelle einreichen.

Karlsruhe, den 11. Dezember 1865.  
Verrechnung des Gr. Leibgrenadier-Regiments.

## Wohnung zu vermieten.

\* Langestraße Nr. 36 ist sogleich oder auf den 23. Januar eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer &c. zu vermieten.

## Bermischte Nachrichten.

\* [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches puzen und waschen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Herrenstraße Nr. 27 im zweiten Stock.

\* [Dienstvertrag.] Ein gutes, fleißiges Zimmermädchen, welches sich willig jeder Arbeit unterzieht und etwas nähen kann, findet auf's Ziel einen Dienst: Langestraße Nr. 93.

\* [Dienstvertrag.] Eine gefezte Person, welche bürgerlich kochen kann, überhaupt sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht. Näheres Langestraße Nr. 171 im Väterladen.

\* [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches von seiner Herrschaft gut empfohlen wird, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, findet gegen guten Lohn auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Erbprinzenstraße Nr. 20 im zweiten Stock.

\* [Dienstvertrag.] Ein junges braves Mädchen, welches etwas kochen, waschen, nähen bügeln und puzen kann, auch Liebe zu Kindern hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle als Zimmermädchen oder Kindsmädchen, auch als Hausmädchen, indem dasselbe wegen Sittlichkeit und Fleiß empfohlen werden kann. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 17 im zweiten Stock.

\* [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße Nr. 3 im untern Stock.

\* [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen und den übrigen häuslichen Geschäften vorstehen kann, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Steinstraße Nr. 7 im untern Stock.

\* [Dienstvertrag.] Eine brave Person, welche kochen, schön nähen und bügeln kann, sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, besonders als Ladenjungfer gut vorstehen könnte, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Das Nähere kleine Herrenstraße Nr. 5 im dritten Stock.

\* [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, puzen und spinnen kann, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße Nr. 31 im Hinterhaus unten.

\* [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und puzen kann, sich auch den häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße Nr. 50 im zweiten Stock.

## Kapitalgejuch.

300 fl. werden gegen mehr als zehnfache Versicherung auf kurze Zeit aufzunehmen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Hausknecht.

Ein fleißiger, braver, junger Mann, findet sogleich eine Stelle: Waldstraße Nr. 8.

## Stellengejuche.

Ein kräftiger Barsche, welcher gut mit Pferden umzugehen versteht und noch nie hier diente, wünscht auf 1. f. M. eine passende Stelle zu erhalten. Näheres im

Geschäftsbureau von Louis Mosse,  
kleine Herrenstraße Nr. 6.

\* Ein Mann, welcher mit guten Zeugnissen versehen ist, kaufmännisch gebildet, als Buchhalter und Aufseher schon conditionirt, wünscht jede beliebige Beschäftigung sogleich anzunehmen. Zu erfragen alte Waldstraße Nr. 12.

## Beschäftigungs-Gesuch.

\* Eine Bäglerin wünscht Beschäftigung zu erhalten und verspricht schnelle und billige Bedienung. Zu erfragen Jähringerstraße Nr. 84 im dritten Stock.

## Verloren.

\* Vergangenen Freitag Abend wurde vom Entlingerthor, die Kriegsstraße entlang, durch die Karlsstraße ein schwarz und rothes **Caschenez** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen einen Gulden Belohnung auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Verkaufsanzeige.

\* Ein kleines **Gewehr** zum Exercieren für Knaben von 9—12 Jahren ist billig zu kaufen: Waldstraße Nr. 58.

## Gründlicher Klavier-Unterricht

wird von einem Frauenzimmer mit billigen Bedingungen in und außer dem Hause erteilt. Näheres Lindenheimerstraße Nr. 5 im untern Stock.

## Privat-Bekanntmachungen.

**Frische Schellfische,**  
Cabeljau, Turbots sind eingetroffen bei  
**Ph. D. Meyer,** Großh. Hoflieferant.

2.1. Sehr schöne  
**Citronen u. Orangen**  
bei Louis Kaufmann.

## Für Backwerk.

Citronat, Orangeat, feinsten Boudre, feinstes Kunstmehl Nr. 00, schöne Mandeln, Rosinen, Corinthen, Gewürze, Havanna-Honig empfiehlt

**J. Schnappinger,**  
Adlerstraße Nr. 13.

2.1. Frische  
**ital. Macaroni u. span. Nudeln**  
empfehit billigt

Louis Kaufmann.

**Frische Schellfische**  
sind eben eingetroffen bei  
**J. Schnappinger.**

Sehr schönes  
**Lust- u. Maziipan-Confect,**  
Springelein, Auflauf &c., sowie  
feinere Conditorei-Waaren empfiehlt  
billigt

4.1. Louis Kaufmann.

## Frisch eingetroffen:

Wiener Saitenwürstchen, Frankfurter und  
Berthelmer Bräuwürste, Schinkenmaussalat,  
Fromage de Brie und Bondons bei  
**Kemner & Kern,**  
Karl-Friedrichstraße Nr. 3.

## Honiglebkuchen

in verschiedenen Sorten und vorzüglicher  
Güte empfehle ich bestens.

4.1. Louis Kaufmann.

## Schönes Kunstmehl

empfehit die Mehl- und Viktualienhandlung von  
2.1. Robert Vogel, Duerstraße Nr. 26.

## Für Weihnachtsgeschenke

empfehle ich eine schöne Auswahl Pariser Hüte,  
Coiffuren, Häutchen, Blumen, Federn, Schleier,  
Lingerie, sowie andere Gegenstände, welche zu  
annehmbaren Preisen abgegeben werden.

**Doris Herrenschneider,**  
Waldstraße Nr. 22.

2.1. Madame **Farineau** de Paris, brevetée de S. M. la Reine de Prusse et de S. A. R. Madame la Grand-Duchesse régnant Louise de Bade, à l'honneur d'informer les Dames de Karlsruhe de son arrivée pour le 14 et 15 Décembre à l'Hotel de l'Empereur Romain

**Seidenstoffe, Châles und Confection** in reicher und geschmackvoller Auswahl bei  
**S. Drenfus,**  
Großherzog. Hoflieferant.

2.1. Das Neueste in **Plusch** und **Pantoffelstoff**, abgepaßten **Pantoffeln**, sowie eine große Auswahl **Damen-schäftchen** ist, nebst allen Sorten **Flanell**, eingetroffen bei

**S. H. Drenfus, Wittwe,**  
Eck der Langen- u. Waldstraße Nr. 122.

**Theater-Perspective, Fernrohre und Lorgnetten** in reicher und eleganter Auswahl. Die Theaterperspective können durch Schleifen der Okulargläser für alle Augen entsprechend gerichtet werden  
**Pince-nez** und **Brillen** in Gold, Silber, Schildkrot und Stahl bei  
7.1. **C. Siedler.**

**Torfbestellungen** werden fortwährend angenommen bei  
\* **Conradin Haagel.**

**Reitbahn.**  
Ich mache hiermit die Anzeige, daß die **Reitbahn** nunmehr auch des Abends bei Beleuchtung der Benützung übergeben ist und lade zu zahlreichem Besuche ergebenst ein.  
2.1. **F. Sulzer.**

**Anzeige.**  
\* Frische **Leber- und Griebenwürste** empfiehlt heute Abend  
**W. Prins, Hofmeßger,**  
Amalienstraße Nr. 22.

In **J. Heuberger's Verlag** in Bern erschien so eben und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen, in **Karlsruhe** in der **G. Braun'schen Hofbuchhandlung:**  
**Die Pflege der Zähne und des Mundes.** Eine populäre Mittheilung für alle Schichten und Bildungsstufen des Volkes. Von **Gustav Blume**, praktischem Zahnarzt in Bern, correspondirendem Mitglied des Vereins österr. Zahnärzte, des Vereins der Zahnärzte zu Berlin, Ausschußmitglied des Centralvereins deutscher Zahnärzte. Eleg. broch. Preis 27 fr.

In lichtvoller Weise erörtert der Verfasser diesen Gegenstand und legt dem Publikum das Ergebnis langjähriger in seinem Wirkungskreis gemachten Erfahrungen vor. Wir empfehlen die treffliche Schrift allen Denen, welche den Werth der Zähne erkannt haben und für deren Erhaltung besorgt sind.

**Todesanzeige.**

Allen Verwandten und Bekannten theilen wir den schmerzlichen Verlust unseres lieben Sohnes und Bruders **Albert** mit. Derselbe verschied nach achttägigem Krankenlager in Folge einer Unterleibsentszündung im Alter von 14 1/2 Jahren.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 13., Vormittags 10 Uhr statt.

Karlsruhe, den 11. Dezember 1865.

Namens der Hinterbliebenen:  
**Kiefer, Verkinspektor.**

**Philharmonischer Verein.**

2.1. **Mittwoch, Abends 7 Uhr,**  
Probe von **Paradies und Peri.**

**Liederhalle.**

Heute Abend Punkt 8 Uhr letzte **Gesamtprobe** im kleinen Saale der Eintracht Die **Weihnachtsfeier** findet voraussichtlich am **20. d.** statt und ist die Liste zum Unterzeichnen durch den Diener der Gesellschaft in Circulation gesetzt.

**Album-Photographien**

in groß Format à 15 fr. per Stück,  
worunter hauptsächlich

**Des Schäfers Sonntagslied**

und

**Die Kapelle**

bestens empfehle.

**Ernst Daler,**

Papier-, Schreib- und Zeichenmaterialien-Handlung,  
Kronenstraße Nr. 49.

**Ferd. Hoffmeister, Säckler und Bandagist,**  
Langestraße Nr. 116,  
gegenüber Herrn Kaufmann Arleth,  
empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken:

Herrn- und Knabenmützen, Handschuhe, Cravatten in allen Sorten, Hosenträger und Strumpfbänder in deutschen und französischen Fabrikaten, Gürtel, Reise-, Umhäng-, Courier- und Schultaschen, Necessaires, Hau-, Fecht- und Stoßmasken nebst dazu passenden Handschuhen, Wiener Lederstulpen und noch viele andere passende Artikel zu billigen Preisen.

v.B. Alle Alten Stickereien werden geschmackvoll montirt.

**Geschwister Mezger,**

**Herrenstraße Nr. 9,**

empfehlen das Neueste in Pariser Ballguirlanden, Blumen, Coiffuren, Häubchen sowie Puppenhüte billigt.

Eine auffallend große Parthie **seidene Foulards**, sowie auch wollene **Cachenez** in den neuesten Dessins empfiehlt zu bedeutend herabgesetzten Preisen

**S. Guggenheim,**

Langestraße Nr. 22.

2.1.

**Weihnachts-Ausstellung.**  
**WILHELM FINCKH.**

**Winter-Artikel**

als:

Handschuhe, Mützen, Hüte, Flanell-Hemden, Jacken und Unterhosen, Reisedecken, Plaids, Jagdhüte und Jagdwesten empfehle ich in schöner Auswahl.

**Wilhelm Finckh,**  
Langestraße Nr. 167.

**Chocolade**

vom Hause **C. Rottenhöfer** in München,

**Thee**

vom Hause **H. W. Schmidt** in Frankfurt a. M.

empfiehlt

in frischen Sendungen und in den bekannten guten, billigen Sorten

**Wilhelm Finckh,**  
Langestraße Nr. 167.

Die beliebten neuen

**Christbaum-Leuchter**

empfehle ich zu den billigsten Preisen.

**Wilhelm Finckh,**  
Langestraße Nr. 167.

Eine reiche Auswahl in

**Spazierstöcken**

namentlich eine neu eingetroffene Sendung in Elfenbein und eine in engl.

**Reitstöcken,**

zu Festgeschenken geeignet, empfiehlt

**Wilhelm Finckh,**  
Langestraße Nr. 167.

**Literarische Anzeigen.**

In meinem Verlag ist neu erschienen und in allen badischen Buchhandlungen, in Karlsruhe in der **G. Braun'schen Hofbuchhandlung**, zu haben:

**Pfahler, G., Handbuch deutscher Alterthümer.** Gr. 8. Geh. 3 Thlr. 4 Sgr. Gebd. 3 Thlr. 12 Sgr.

**Simon, G., Geschichte des reichsständischen Hauses Hsenburg u. Büdingen.** Drei Bände. Mit vielen Siegelzeichnungen, Stammtafeln und einer Karte. Gr. 8. Geh. 1r. und 2r. Bd. 4 Thlr. 14 Sgr.

Der 3te Bd. (Urkundenbuch) erscheint in wenigen Wochen.

**Krebs, J. Ph., Antibarbarus der lateinischen Sprache.** Vierte Auflage, neu bearbeitet von **Dr. F. X. Allgayer.** Gr. 8. 1. bis 3. Lieferung. 3 Thlr.

Die 4te Lief. (Schluß) wird zu Ende d. 3. ausgegeben.

**Simrock, R., die deutschen Volksbücher,** in ihrer ursprünglichen Rechtheit wieder hergestellt 8. Geh. 11r. und 12r. Band, jeder 1 Thlr. 10 Sgr.

Preis des ganzen Werkes 16 Thlr. 8 Sgr.

**Scherer, S., Reisen in der Levante** in den Jahren 1859 - 65. 8. Geh. 1 Thlr. 6 Sgr.

**Brandt, M. G. W., das Pflanzenleben,** dessen Wachstum, Sprache und Deutung in Gedichten und Aussprüchen. Zur sinnigen Betrachtung der Natur. 8. Geh. 2 Thlr. Gebunden mit 2 Bild. in Farbendruck 2 Thlr. 8 Sgr.

Chr. Winter Verlagshdl. in Frankfurt a. M., vormals **S. L. Brönnner's** Verlag.

**Sterbefälle: Anzeige.**

- 11. Dez. Landolin Schmalz von Barmhart, Tagelöhner, ein Ehemann, alt 60 Jahre.
- 11. " Christian Kiefer, Partikulier, ledig, alt 82 Jahre.
- 11. " Albert Kiefer, alt 14 Jahre, Vater Zeughaus-Werkinspektor Kiefer.

**Tages-Ordnung**

des Großh. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Dienstag den 12. Dezember, Vormittags 8½ Uhr, **Straf-Kammer.**

J. A. S. gegen Katharine Schmohl von Unteremsingen (Königreich Württemberg, Oberamts Nördlingen), wegen Diebstahls.

Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Leopold Denzle, Fabrikarbeiter von Mühlhausen, und Leopold Laur, Fabrikarbeiter von ra, wegen Wirterschleicherei und gegen Ersteren wegen Nothstandsbeleidigung.

Vormittags 10 Uhr:

J. A. S. gegen Ludwig Weidler, Schaffknecht von Langenetz, wegen Wirterschleicherei und Beischätzung.

Vormittags 10½ Uhr:

J. A. S. gegen Wilhelm Wirrbach, Wollarbeiter von Mönchsheim, wegen Diebstahls.

Vormittags 11 Uhr:

J. A. S. gegen Elisabetha Dorr, Dienstmagd von Oberberach, wegen Diebstahls.

Vormittags 11½ Uhr:

J. A. S. gegen Karl Scherrie, Fabrikarbeiter von Perzheim, wegen Körperverletzung.

Mittwoch den 13. Dezember, Vormittags 8½ Uhr, **Appellations-Senat.**

Donnerstag den 14. Dezember, Vormittags 8½ Uhr, **II. Civil-Senat.**

4.1.



**Die Wäschefabrik**

von

**Wilh. Himmelheber,**



Langestrasse Nr. 165,

empfiehlt ihr Lager in **Herren- und Damen-Hemden** bei billigst gestellten Preisen.

**Hemden** nach Maass (oder Muster) werden bei ausgezeichnetem Schnitt in kurzer Zeit angefertigt.

**Zu hübschen Weihnachtsgeschenken**

empfehle ich eine Partie

**Stereoscop-Kästen**

mit 12 sehr schönen Bildern zu dem billigen Preise von 2 fl. per Stück.

**Ernst Daler,**

Papier-, Schreib- und Zeichenmaterialien-Handlung, Kronenstrasse Nr. 49.

2.1.

**Zu Festgeschenken**

empfiehlt die

**Hofmusikalienhandlung von Alex. Frey:**

**Beethoven's, Clementi's, Haydn's und Mozart's Sonaten** für Pianoforte allein, in verschiedenen billigen und schönen Ausgaben.

**Beethoven's 9 Sinfonien**, zweihändig, complet in 1 Bande und gebunden 5 fl. 6 fr.

**Beethoven's, Haydn's und Mozart's Sonaten** für Pianoforte und Violine, complet und in einzelnen Hefen.

**Mendelssohn, Lieder ohne Worte**, 7 Hefte, zusammen 10 fl. 58 fr.

dto., dieselben in einzelnen Hefen, à 1 fl. 24 fr. und höher.

dto., dieselben, wohlfeile Octavausgabe in 1 Bande, 4 fl. 40 fr.

**Gluck's sämtliche Opern** mit Text und elegant gebunden, à 1 fl. 48 fr.

**Der Operngucker**, Potpourris über Melodien der beliebtesten Opern, zweihändig, à 1 fl. 12 fr.

**Doppler, Volkslieder**, eine ausgewählte Sammlung von 65 der beliebtesten Volksliedern aller Nationen, Preis 2 fl. 42 fr.

Im Laufe des heutigen Tages erwarte ich noch sicher eine Sendung

**Nein leinener Taschentücher,**

die von morgen (Mittwoch) Vormittag 10 Uhr an, um vor Weihnachten noch eine beträchtliche Anzahl davon zu verkaufen, zu außerordentlich billigen Preisen abgegeben werden. Näheres im morgigen Tagblatt.

**Beiß David Levinger Sohn,**

Langestrasse Nr. 163, Eingang durch's Hofthor.